



Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 3
23.01.2022

3. Sonntag im Jahreskreis C

Heute wird uns die Botschaft des „Heilands“ verkündet.

Armen eine gute Nachricht, Gefangenen Entlassung, Blinden das Augenlicht, Zerschlagenen Freiheit zu bringen, das ist das Programm Jesu, das er nicht nur verkündet, sondern vorgelebt hat. Viele Menschen warten auch heute auf die gute Nachricht, sie sehnen sich nach einem, der sie aufrichtet.

Jesus ermutigt uns dieser, diese „Eine“ zu sein, sein Programm in unserer ja kleinen Welt umzusetzen. Fangen wir doch an, indem wir einem Traurigen ein mitfühlendes Lächeln schenken. Fangen wir an auszustrahlen, um den in Resignation gefangenen Entlassung zu ermöglichen. Fangen wir an, Verständnis und Entgegenkommen zu zeigen, wo einer sich zerschlagen fühlt in Mutlosigkeit und Verzagtheit. Fangen wir an, einem Einsamen ein Licht zu sein mit einer Einladung. Fangen wir an Vertrauen zu verschenken, wo Eifersucht und Vorurteile herrschen. Fangen wir an zu helfen, wo andere zu zerbrechen drohen. Fangen wir an, Begegnungen zu ermöglichen, wo eisige Kälte herrscht. Fangen wir doch einfach an!!! Dann dürfen auch wir erleben: „Heute hat sich das Schriftwort, das ihr eben gehört habt, erfüllt.“

Ihr Diakon Rudolf Schmitz

Pandemie - Ordnung und Platzreservierung

Es gilt folgende Regelung weiterhin (aktualisiert vom Erzbistum Köln am 18.01.2022):

- Beim Betreten und während der Gottesdienste ist weiterhin eine medizinische Maske (dringend empfohlen FFP2-Maske) zu tragen.
- Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 m; ein Haushalt braucht keinen Abstand zu halten.
- Die Anzahl der Sitz- und Stehplätze in unseren Kirchen ist begrenzt; deshalb ist eine Anmeldung zur Platzreservierung notwendig. Wer nicht angemeldet ist, riskiert, nicht am Gottesdienst teilnehmen zu können, weil die Kirche bereits voll ist.

Bitte helfen Sie mit, dass wir weiterhin würdig unsere Gottesdienste feiern können - vielen Dank.

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Die Vielfalt der Konfessionen unter einem Stern

Köln. Am Sonntag, 23. Januar, wird um 15.30 Uhr im Kölner Dom der zentrale Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen gefeiert. Dazu laden die Ar-

beitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), die ACK in Nordrhein-Westfalen und die ACK in Köln ein. Der ökumenische Gottesdienst steht unter dem biblischen Motto „Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten“ (Mt 2,2).

Der Vorsitzende der ACK in Deutschland, Erzpriester Radu Constantin Miron von der Griechisch-Orthodoxen Metropolie in Deutschland, wird zusammen mit dem Kölner Weihbischof und Apostolischen Administrator der Erzdiözese Köln, Rolf Steinhäuser, und Oberkirchenrätin Barbara Rudolph von der Evangelischen Kirche im Rheinland den ökumenischen Gottesdienst leiten. Darüber hinaus bringen sich Vertreterinnen und Vertreter vieler weiterer ACK-Mitgliedskirchen in die Liturgie ein.

Im Dom wird anlässlich des Mottos auch ein besonderer Stern zu sehen sein: Ein großer, dreidimensionaler Herrnhuter Stern wurde eigens für diesen Anlass hergestellt und kommt zukünftig bei ACK-Veranstaltungen in Köln zum Einsatz. Eine Kölner Sternsinger-Gruppe wird ebenfalls mit ihrem Stern vor Ort sein.

Beim Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen wird Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker vor Ort sein und ein Grußwort sprechen. Am Ende des Gottesdienstes ist unter Einhaltung der

St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
	17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
	11.30 Uhr hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr Hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

gültigen Corona-Regeln eine Prozession zum Dreikönigen-Schrein geplant.

Der Gottesdienst wird in Gebärdensprache übersetzt.

Außerdem wird er vom Domradio als Live-Stream übertragen (<https://www.domradio.de>).

Die Kollekte des Gottesdienstes ist für das „Project HOPE, Not- und Übergangshilfe für Rückkehrerinnen und Rückkehrer und die lokale Bevölkerung in Bagdad sowie in Al Qosh und Qaraqosh“ bestimmt.

(pek220117-sam/ack)

Ökumenischer Gesprächskreis

Wir laden herzlich zum ökumenischen Gesprächskreis am 28. Januar 2022 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal von St. Pius X. ein:

Thema: Auswirkungen der Pandemie im globalen Süden

Referent: Pfr. Dr. John Wesley Kabango, Leiter Referat Afrika, VEM

Leider sind wegen technischer Mängel an der Elektrik bis auf weiteres sämtliche Räume der Rotter Kirche geschlossen und können nicht benutzt werden. Bis auf weiteres werden daher die Treffen im Saal von St. Pius X. stattfinden!!!

Um den Weg nach Pius X. zu erleichtern, möchten wir einen „shuttle service“ einrichten. Um 19.10 Uhr treffen sich an der Rotter Kirche diejenigen, die zur Pius-Kirche gefahren werden möchten und diejenigen, die bereit sind, jemanden im Auto mitzunehmen. So kann es bestimmt funktionieren und steht dem nächsten Treffen nichts entgegen.

Bitte melden Sie sich bei Dr. Martin Pycior per email (m.pycior@gmx.de) oder per handy (0171 9990260), wenn Sie a) einen shuttle-service in Anspruch nehmen möchten oder b) wenn Sie jemanden am vereinbarten Treffpunkt mitnehmen können! - Vielen Dank

Müttergenesungswerk

Die Sammlung 2021 für das Müttergenesungswerk ergab in unserem Seelsorgebereich folgende Beträge:

in St. Johann Baptist	181,20 Euro
in St. Mariä Himmelfahrt.....	191,93 Euro
in St. Marien	31,53 Euro
in St. Konrad	157,00 Euro
St. Pius X.	136,80 Euro

Insgesamt wurden 698,46 Euro gesammelt. Die Spendenbereitschaft im Dekanat Wuppertal hat dazu beigetragen, dass ein Gesamtbetrag in Höhe von 2355,48 Euro in ganz Wuppertal erzielt werden konnte. Wir danken allen, die dafür gespendet haben.

Rollstuhl

Wer hat einen funktionstüchtigen Rollstuhl abzugeben? Er könnte in unseren Kirchen gehbehinderten Menschen helfen, am Gottesdiensten teilzunehmen und erleichtert die Bewegung in der Kirche.

Wenn Sie einen Rollstuhl abzugeben haben, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro unter der Telefonnummer 660433.

Wir holen den Rollstuhl gerne bei Ihnen ab - Dankeschön

wohnzimmer

„Kirche in der Pandemie – darf der Geist Gottes noch wehen? Rückzug ins Schneckenhaus oder kreatives Offen- und Dasein für Menschen“ – so lautet das Thema eines Gesprächsabends, zu dem die Katholische Jugendagentur Wuppertal am Freitag, 28.01.2022 um 18 Uhr ins „wohnzimmer“, Paradedstr.74, Elber-

feld, herzlich einlädt.

Angesprochen sind vorrangig junge Menschen unter 30, es sind aber auch andere Altersgruppen willkommen. Gemeinsam soll eine Bestandsaufnahme der kirchlichen und pastoralen Situation in den Gemeinden gemacht und Visionen für eine kreative Kirche für Menschen entworfen werden.

Da die Personenzahl aufgrund der Pandemie begrenzt ist, bitten die Katholische Jugendagentur um eine vorherige Anmeldung. Nähere Angabe dazu finden Sie auf den ausgehängten Plakaten.

Sammlung alter Handys

Auch im Jahr 2022 setzt Missio sich weiter dafür ein alte Handys zu sammeln, Millionen davon liegen in Haushalten herum. Die Rohstoffe, die zur Herstellung neuer Handys benötigt werden, führen im Kongo zum grausamen Krieg, zu Gewalt und menschenunwürdigen Lebensbedingungen.

Aus den gespendeten alten Handys werden von einem Missio-Recycling-Partner die darin enthaltenen Bodenschätze ausgelöst und der Rest als Elektroschrott verantwortungsbewusst entsorgt. Missio bekommt vom Recyclingerlös einen Anteil, der Familien im Kongo durch Missio Hilfsprojekte zu Gute kommt.

In den Kirchen St. Johann Baptist und in St. Mariä Himmelfahrt stehen Sammelboxen, in die Sie Ihre alten Handys einwerfen können.

Betteln Sie bitte auch bei Freunden und Verwandten um alte Handys. Das ist ein kleiner Beitrag zu mehr Gerechtigkeit und Umweltschutz. Gerne können Sie auch in den anderen Gemeinden unseres Seelsorgebereiches sammeln, wir holen die Gesammelten gerne bei Ihnen ab. Tel. 501147 oder Tel. 663046

Katholische Öffentliche Bücherei

Wir haben geöffnet nach 2 G Vorgaben für öffentliche Büchereien: geimpft oder genesen!

St. Johann Baptist

Dienstags von 11.00 bis 12.15 Uhr

Mittwochs von 15.00 bis 17 Uhr

Sonntags von 10.15 bis 13 Uhr

St. Marien

Dienstags von 10 bis 12 Uhr

Freitags von 16.30 bis 18 Uhr

Sonntags von 10.30 bis 12.30 Uhr

Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche

Auch im Jahr 2022 werden in unserem Seelsorgebereich wieder Kinder- und Jugendfreizeiten angeboten:

Die JuLeRu (Jugendleiterrunde) St. Johann Baptist / St. Mariä Himmelfahrt fährt vom 23.06. bis 06.08.2022 nach Dänemark und bietet Kindern und Jugendlichen bis 15 Jahren spannende Ferien an. Die Kosten bleiben weiterhin bei 395 Euro für Kinder und 440 Euro für Jugendliche. Anmeldungen gibt es im Pastoralbüro, Telefon 660433 oder unter freizeit.barmen-nordost.de

Die KJG flüdt Kinder und Jugendliche zu abenteuerlichen Ferientagen ein. Flyer und Ausschreibungen mit den genauen Informationen finden Sie unter anderem auch auf <http://www.kjg-barmen.de>

Die DPSG bietet ebenfalls erlebnisreiche Ferientage für Kinder an: <https://stamm-gallier.de>